

Ressort: Politik

Laschet will Druck auf Islamverband Ditib erhöhen

Düsseldorf, 22.06.2017, 13:32 Uhr

GDN - Der designierte Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet (CDU), will den Druck auf den Islamverband Ditib erhöhen. "Unser Ziel ist es, dass die Gemeinden auf Dauer zu einer deutschen Institution werden, die organisatorisch von einem fremden Staat unabhängig sind", sagte Laschet dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Donnerstagsausgabe).

Ditib müsse sich auf die seelsorgerische Betreuung konzentrieren - und nicht etwa auf innertürkische politische Diskussionen über das Verhältnis von Staatspräsident Erdogan zur Gülen-Bewegung. "Das muss Ditib sauber trennen", forderte Laschet. "Wenn das gelingt, kann man Partner sein - sonst nicht", fügte der CDU-Landesvorsitzende hinzu.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-91076/laschet-will-druck-auf-islamverband-ditib-erhoehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com